



# alzheimer aktuell **73**

## **Landesverband aktuell**

- Nachlese zum Vortrag:  
Lewy-Körperchen-Demenz
- Koordination »Niedrigschwellige  
Betreuungsangebote«:  
Pflegestärkungsgesetz 2  
Osterbräuche

• • •

## **Region aktuell**

- Reutlingen: Seelenbalsam | Konzert
- Schopfheim: ... immer noch Tabuthema
  - Schwäbisch Hall: 19 Jahre  
Alzheimer-Angehörigengruppe

• • •

## **Gut zu wissen**

- Neue medizinische Leitlinie  
Demenzen: Bessere Diagnostik  
und Therapie sind möglich
  - Demenzlexikon:
    - wie Ortungssysteme



**Alzheimer Gesellschaft  
Baden-Württemberg e.V.**  
**Selbsthilfe Demenz**

Aktuelle Nachrichten 01 | 2016 | März

*Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Förderer  
der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg,*



ist's Ihnen aufgefallen? Es gibt eine kleine Veränderung in unserer »Optik« gleich auf der Titelseite:

Das langgediente Logo mit dem schwungvollen »A« hat sich einer kleinen Modernisierungskur unterzogen und kommt jetzt ein wenig nüchterner und geradliniger daher. Hintergrund für das neue Logo ist das stimmige Anliegen unseres Bundesverbandes, der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, sämtliche Materialien in der Außendarstellung zu vereinheitlichen, um einen möglichst hohen Wiedererkennungswert zu haben. Und bei der Gelegenheit mussten auch ein paar alte Zöpfe wie das bisherige Logo geopfert werden ...



Wir bleiben für unsere Broschüren und Infomaterialien bei unserem schon seit langem vereinheitlichten Layout, übernehmen aber das neue Logo gern – auch wenn wir zu Beginn zugegebenermaßen ein wenig »gefremdelt« haben.

Aber schließlich geht es immer auch darum, bundesweit einheitlich »Flagge zu zeigen«. Wir werden also alle Flyer, Broschüren usw. sukzessive mit dem neuen Logo nachdrucken, alles andere bleibt beim Alten!

Unsere vielen Kooperationspartner im Land, die uns bislang auch in ihrer Öffentlichkeitsarbeit vor Ort oder im Web benennen, können gern ab sofort das neue Logo – nur erhältlich in Zusammenhang mit unserem Schriftzug – bei uns anfordern.

Auch hier im Heft gibt es eine weitere Neuerung: Wir haben seit Jahren treue Dauerspender und erfreulicherweise auch immer wieder neue Spenderinnen und Spender. Gerne haben wir uns hier im **alzheimeraktuell** öffentlich bedankt – immer auch in der Hoffnung auf Nachahmer...

Aber die Welt verändert sich im Großen und im Kleinen, und das betrifft auch den Umgang mit persönlichen Daten. Immer häufiger haben wir in letzter Zeit gehört: »Bitte benennen Sie mich auf keinen Fall!«. Dem tragen wir jetzt Rechnung und lassen ab sofort die Einzelnennungen weg. Das bedeutet aber selbstverständlich nicht, dass wir uns nicht über JEDE Spende freuen und sie gut gebrauchen können!

Aber zurück zu unserem eigentlichen Thema: Auch im wissenschaftlichen und medizinischen Bereich tut sich gerade einiges. Zunächst einmal fällt auf, dass aktuell wieder einmal ein heftiges Rauschen durch den medialen Blätterwald geht: »Demenzzahlen gehen zurück«, »Die Demenzinzidenz sinkt«, etc.

Viele Menschen werden das mit großer Hoffnung und Begeisterung lesen – aber hier ist durchaus auch Vorsicht geboten: Richtig ist, dass kardiovaskuläre Risiken – wohl auf Grund einer umsichtigeren und gesünderen Lebensführung – in ihrer Bedeutung zurückgehen. Das bedeutet wiederum einen Rückgang von Demenzerkrankungen, die zumindest teilweise in engerem Zusammenhang mit Herz-Kreislaufkrankungen stehen. Denn schon lange weiß man: Was fürs Herz gut ist, ist auch gut fürs Hirn!





Je gesünder wir also leben, desto eher können wir auch die wohlbekanntesten Risikofaktoren wie Diabetes, Bluthochdruck, starkes Übergewicht, Rauchen, übermäßigen Alkoholgenuß und nicht zuletzt Stress minimieren. Aber eine Garantie haben wir damit noch lange nicht – zu viele Gegenbeispiele begegnen uns tagtäglich in der Praxis.

Außerdem gibt es hier eine paradoxe Entwicklung: Je gesünder wir leben, desto älter werden wir auch – und damit steigt wiederum unser Demenzrisiko. Und insgesamt gelten die aktuellen »Jubelschreie« auch nur für diejenigen, die sehr aktiv und bewusst leben, sich also gesund ernähren, sich ausgiebig bewegen und geistig rege sind. Das alles trifft aber nur auf einen Teil der Bevölkerung zu – alles andere wäre Augenwischerei.

Freuen wir uns also nicht zu früh, sondern tragen wir möglichst dazu bei, dass der »Es wird doch alles nicht so schlimm«-Hype durch unsere eigene Lebensführung wenigstens einen guten Nährboden erhält.

Erfreuliche Nachrichten gibt es aus einer anderen Ecke: Die so genannte *S3 Leitlinie »Demenzen«* ist eine hochseriöse und fundierte Erhebung von aktuellen Informationen und Daten zur Diagnose und Therapie von Demenzerkrankungen. Herausgeber sind die Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) und die Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN), die im Schulterschluss mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft und weiteren medizinisch-wissenschaftlichen Fachge-

sellschaften leitliniengestützte Orientierungshilfe leisten wollen – siehe auch Artikel auf Seite 30.

Die *S3 Leitlinie »Demenzen«* beschreibt allgemeine Grundlagen im Demenzkontext, untersucht und bewertet Verfahren und Maßnahmen und will damit vor allem Ärzten und Fachkräften eine verlässliche Hilfestellung im Dschungel der Publikationen geben. Sie wendet sich aber auch ebenso an Erkrankte, Angehörige und deren Umfeld sowie an Entscheidungsträger im Gesundheitswesen. Sie wurde 2009 entwickelt und nun überarbeitet – die neue Version wurde im Januar 2016 vorgestellt.

Wichtige neue Aussagen sind zum Beispiel, dass Ergotherapie, Logopädie, Musik- und Kunsttherapie sowie andere nichtmedikamentöse Maßnahmen und Therapieformen deutlich aufgewertet wurden. Das ist ein wichtiger Meilenstein – waren diese Bereiche bislang doch immer unterbewertet und vor allem schlecht bis gar nicht refinanzierbar. Angehörige und Betroffene können also hoffen: Oft bringen Medikamente keinen erkennbaren Nutzen oder sind schlicht ausgereizt – andere unterstützende Maßnahmen aber durchaus eine große Hilfe. Hier haben Angehörige nun einen fachlich seriösen, aktuellen Hintergrund, wenn sie im Einzelfall um die Bewilligung von nichtmedikamentösen Maßnahmen kämpfen müssen.

Soviel für heute aus unserer Geschäftsstelle – einen baldigen warmen Frühling mit sonnigen Stunden auch im Herzen wünscht Ihnen

*Sylvia Kern*

Ihre **Sylvia Kern**  
Geschäftsführerin

• Editorial	<b>2</b>
-------------	----------

---

**Forum | Landesverband aktuell**

• DemenzDialoge 2016   Termine	<b>5</b>
• Neu auf unserer Website <i>www.alzheimer-bw.de</i> Musterwohnungen   Kindern Demenz erklären   Demenz und Migration	<b>5</b>
• Mit Demenz leben Vortragsreihe in Stuttgart   Termine	<b>6</b>
• Blaue und graue Tage Wanderausstellung mit Porträts von <i>Claudia Thoelen</i>   Termine	<b>6</b>
• Vorgestellt!   Saskia Pajot	<b>7</b>
• Kooperationsprojekt »Bewegung – auch für den Kopf« Viele positive Entwicklungen	<b>8</b>
• Vorschau 12. Fachtag Demenz Weinsberg <i>Begegnung gestalten</i>   11.6.2016	<b>9</b>
• Nachlese Vortragsreihe »Mit Demenz leben« Lewy-Körperchen-Demenz   9.12.2015	<b>10</b>

---

**Forum | Landesverband aktuell**

*Koordination Niedrigschwellige  
Betreuungs- und Entlastungsangebote*

• Informationen aus dem Rundbrief 2016 Fortbildungsangebote 2016 für Niedrigschwelligen Betreuungsangebote Entwicklung der Niedrigschwelligen Betreuungsangebote in BW	<b>13</b>
Die Pflegestärkungsgesetze	<b>15</b>
• Aus der Praxis für die Praxis Ei, ei, ei – rund ums Osterfest Osterbräuche	<b>18</b>
Häschenschule	<b>19</b>
Ein Osterkuchen aus der Region	<b>19</b>
Osterspaziergang	<b>20</b>

---

**Forum | Region aktuell**

• Schopfheim: Es ist noch immer ein Tabuthema	<b>21</b>
• Reutlingen: Seelenbalsam   Konzerte für Menschen mit Demenz und Begleitung	<b>22</b>
• Schwäbisch Hall: 19 Jahre Alzheimer-Angehörigengruppe	<b>24</b>
• Region Breisgau: Beruf und Pflege müssen vereinbar sein!	<b>25</b>

---

**Gut zu wissen**

• Unser Demenzlexikon: <b>O wie Ortungssysteme</b>	<b>26</b>
---	-----------

---

**Service | Unser Angebot für Sie**

• Neues aus Recht, Politik + Gesellschaft: Pflegestärkungsgesetz II	<b>29</b>
• Neues aus Medizin + Forschung: Neue medizinische Leitlinie Demenzen	<b>30</b>
Forschungsschnipsel	<b>33</b>
Forschungsprojekte	<b>33</b>
• Neues Infomaterial	<b>33</b>
• Broschüren, Verständniskärtchen und weitere Infomaterialien	<b>34</b>
• Neues Infomaterial	<b>36</b>
• Wettbewerbe & Preise	<b>36</b>
• Dies & Das	<b>37</b>
• Für Sie gelesen   Rauschen im Blätterwald – interessante Zeitungsartikel online	<b>37</b>
• Kunst-Geschichten   »Hafen« des korsischen Malers José Lorenzi	<b>38</b>

---

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

• Spenden	<b>39</b>
• Impressum	<b>39</b>
• Kontakt	<b>39</b>